

## BERUFSBEGLEITENDE FACHHOCHSCHUL-STUDIENGÄNGE IM RAUM WIEN

Studienchancen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen mit

- Matura
- Berufs- und Studienberechtigungsprüfung oder
- einschlägiger beruflicher Qualifikation (z.B. Lehrabschluss)

(Stand: März 2008)



WIEN

# Fachhochschul-Studiengänge – Eine Chance zur Höherqualifizierung für Berufstätige!

Mit der Einführung von Fachhochschul-Studien wurde vor über 10 Jahren in Ergänzung zum Universitätssektor ein weiteres Studienangebot geschaffen.

Fachhochschul-Studiengänge dienen einer wissenschaftlich fundierten Berufsausbildung und bieten eine praxisbezogene Ausbildung auf Hochschulniveau. Im Studienplan ist daher ein in die Studiendauer einzurechnendes verpflichtendes Berufspraktikum enthalten.

Das Studienangebot umfasst im Wesentlichen die **Bereiche Wirtschaft, Technik, Tourismus, Medien und den Humanbereich** (Sozialarbeit, Gesundheit etc.).

Im Unterschied zu den Universitäten wurde auf die Gestaltung eines Angebots für Berufstätige von Beginn an großer Wert gelegt. Neben reinen Vollzeit-Studiengängen gibt es eine **Vielzahl von FH-Studiengängen, die in berufs begleitender Form** angeboten werden. Diese Studiengänge sind explizit auf die Zielgruppe der Berufstätigen abgestimmt, z.B. im Hinblick auf die zeitliche Organisation des Studiums, die Studienpläne, die didaktischen Konzepte. Die Lehrveranstaltungen finden in Abendstunden oder geblockten Wochenendeinheiten statt. Wie bei den Vollzeit-Studiengängen gibt es eine Anwesenheitspflicht.

Darüber hinaus existieren für berufstätige Angehörige einer bestimmten Zielgruppe (z.B. SozialarbeiterInnen) auch noch sog. „zielgruppenspezifische Studiengänge“, die eine um bis zu zwei Semester reduzierte Studiendauer aufweisen.

**Derzeit gibt es drei verschiedene Studiengangsarten:**

- **FH-Bachelor-Studiengänge**  
(Studiendauer 6 Semester)
- **FH-Master-Studiengänge**  
(Studiendauer 2–4 Semester)
- **FH-Diplomstudiengänge**  
(Studiendauer 8–10 Semester)

Das einphasige Diplomstudienmodell wurde seit 2002 schrittweise durch das gestufte Bachelor-/Master-System ergänzt bzw. ersetzt.

Bachelor- wie auch Masterstudiengänge sind in sich abgeschlossene und mit einem eigenen Qualifikationsziel verbundene Studien.

Masterstudiengänge bauen auf einem bereits erworbenen Bachelor oder gleichwertigen postsekundären Abschluss auf.

Der Großteil der Studien wird mittlerweile im gestuften Studienmodell angeboten.

Auch wenn sich die Fachhochschulen bemühen, eine geeignete Infrastruktur für Berufstätige zur Verfügung

zu stellen, erfordert ein berufsbegleitendes Studium jedenfalls viel Disziplin, Durchhaltevermögen und Zeitmanagement.

Es gibt freilich auch **Vorteile eines berufsbegleitenden Studiums**: Die berufliche Erfahrung kann in die Lehrveranstaltungen eingebracht werden, die AbsolventInnen verfügen bereits zum Studienabschluss über Praxiserfahrung und haben ihre „Belastbarkeit“ im Hinblick auf weitere Karrierechancen eindrucksvoll belegt.

## 1. Welche Zugangsmöglichkeiten gibt es?

Der Fachhochschulbereich bietet im Vergleich zum Universitätssektor breitere Zugangsmöglichkeiten: Dazu zählen nicht nur Matura, Berufsfreifprüfung, Studienberechtigungsprüfung, sondern auch eine einschlägige berufliche Qualifikation.

Als Zugangsvoraussetzung „**einschlägige berufliche Qualifikation**“ gelten der Abschluss einer Lehre, einer berufsbildenden mittleren Schule und sonstige Qualifikationen. Die auf die fachliche Ausrichtung des FH-Studiengangs abgestimmten konkreten Regelungen sind in den vom Fachhochschulrat genehmigten Anträgen enthalten und bei den jeweiligen Studiengangsanbietern zu erfragen. Neben diesen formalisierten Ausbildungswegen können Qualifikationen, die nicht im Anerkennungsbescheid geregelt sind, im Einzelfall auch von der Studiengangsleitung und vom Fachhochschulkollegium geprüft werden.

StudienanfängerInnen mit „einschlägiger beruflicher Qualifikation“ haben in der Regel Zusatzprüfungen, die je nach FH-Studiengang unterschiedlich sind, nachzuweisen. Teilweise können diese auch am FH-Studiengang absolviert werden.

## 2. Was ist bei einer Bewerbung und dem Aufnahmeverfahren zu beachten?

Wer an einer Fachhochschule studieren will, muss sich rechtzeitig bei der jeweiligen Einrichtung bewerben. Informationen über die Zugangsregelungen, die Form der Bewerbung und die einzureichenden Unterlagen erhalten Sie bei den FH-Studiengängen.

Die **Bewerbungsfristen** für die Fachhochschul-Studiengänge, die zumeist ab September starten und jahrgangsmäßig organisiert sind (kein Studienbeginn im Sommersemester!), **enden vielfach Mitte Mai bis Ende Juni**. Nur in Ausnahmefällen sind im Herbst noch „Restplätze“ frei. Für den Bewerbungsprozess werden zumeist ein Bewerbungs- bzw. Motivationsschreiben, ein Lebenslauf und die Vorlage von Dokumenten und Zeugnissen verlangt.

Im Unterschied zu den meisten Universitätsstudien ist die Anzahl der Studierenden pro Jahr und Studiengang beschränkt. Sofern die Zahl der BewerberInnen die Zahl der verfügbaren AnfängerInnenstudienplätze überschreitet, ist ein **Aufnahmeverfahren** durchzuführen. Diese Verfahren können je nach Studiengang unterschiedlich gestaltet sein. **Üblich sind schriftliche Tests, die Vorbereitung einer Präsentation und ein Aufnahmegespräch.**

Um Chancengleichheit für die Aufnahme zu gewährleisten, werden die BewerberInnen nach der Art der Zugangsvoraussetzung (z.B. AHS-Matura, Lehre etc.) in Gruppen eingeteilt. Aufgrund der Ergebnisse bei den Aufnahmeverfahren wird eine Reihung erstellt. Die Studienplätze werden dann an die jeweils Bestgereihten in den einzelnen Gruppen aliquot vergeben.

Bei berufsbegleitenden Studiengängen besteht die Möglichkeit, BewerberInnen mit einschlägiger beruflicher Praxis entsprechend zu bevorzugen. Bei den Interviews werden **häufig auch Fragen zum Umgang mit der entstehenden Mehrbelastung, zur Koordination von Studium und Beruf** udgl. gestellt.

Da durch die Aufnahme in einen Studiengang eine Rechtsbeziehung begründet wird, wird ein **Ausbildungsvertrag** zwischen dem Erhalter des Studiengangs und der/dem Studierenden abgeschlossen, der die wechselseitigen Rechte und Pflichten enthält.

### 3. Ist eine Anrechnung von Vorkenntnissen möglich?

Durch Anerkennung nachgewiesener Kenntnisse ist auch eine **Verkürzung der Studienzeit möglich**. Die Feststellung der Gleichwertigkeit der erworbenen Kenntnisse mit dem Inhalt und dem Umfang von bestimmten Lehrveranstaltungen erfolgt **auf Antrag der Studierenden**.

Besondere Kenntnisse bzw. Erfahrungen aus der beruflichen Praxis sind in Bezug auf die **Anrechnung bei Lehrveranstaltungen und beim Berufspraktikum** zu berücksichtigen.

### 4. Mit welchen Studienkosten ist zu rechnen?

Für das **Aufnahmeverfahren** bei FH-Studiengängen darf **keine Gebühr** verlangt werden.

Bei einigen Fachhochschulen müssen KandidatInnen, die für die Aufnahme gereiht wurden, eine **Kautions** hinterlegen. Diese verfällt, wenn er oder sie sein Studium nicht antritt oder ohne plausiblen Grund aus dem Studium vor Ablauf des ersten Studienjahres ausscheidet. Alle anderen erhalten die Kautions rückerstattet.

Mit Beschluss des Nationalrates vom 23. November 2000 sind Erhalter berechtigt, **Studienbeiträge in der Höhe von € 363,36 pro Semester** einzuheben. In

einigen Bundesländern, wie z.B. im Burgenland, verzichten die Erhalter darauf.

Darüber hinaus können für bestimmte, tatsächlich anfallende Kosten auch **Materialkostenbeiträge** verlangt werden.

## 5. Informationsstellen

### Geschäftsstelle des Fachhochschulrates

Tel. 01/319 50 34  
www.fhr.ac.at

### Wissenschaftsministerium

Tel. 01/531 20/7008  
www.bmwf.gv.at

### Fachhochschul-Konferenz

Tel. 01/890 63 45 10  
www.fhk.ac.at

Informationen zur Studienfinanzierung (z.B. SelbsterhalterInnenstipendium, Studienabschluss-Stipendium) erhalten Sie bei der Studienbeihilfenbehörde (Tel. 01/601 73 0; www.stipendium.at).

Über Bildungskarenz oder Fragen in Zusammenhang mit Arbeitslosengeldbezug und berufsbegleitendem Studium informiert das Arbeitsmarktservice (Tel. 01/87 871; www.ams.at).

Über steuerliche Absetzmöglichkeiten von Studienbeiträgen etc. informieren die Finanzämter sowie die Abteilung Steuerrecht der AK Wien (Tel. 01/50 165/207; <http://wien.arbeiterkammer.at>).

## 6. Berufsbegleitende FH-Studienangebote im Raum Wien

Die folgende **Übersicht** enthält alle berufsbegleitenden Studien, **die für EinsteigerInnen von Interesse sind**, dh. **nur Bachelor- und Diplomstudien (BA = Bachelor-Studiengang, Dipl = Diplomstudien-gang)**.

Es werden jene Studienangebote genannt, die mit Stand März 2008 bereits über eine Genehmigung des Fachhochschulrates verfügen.

Informationen über Studiengänge erhalten Sie bei der Geschäftsstelle des Fachhochschulrates (siehe „Informationsstellen“) sowie den einzelnen Erhaltern.

Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl an **berufsbegleitenden Masterstudiengängen**, die einen abgeschlossenen FH-Bachelor-Studiengang oder den Abschluss eines gleichwertigen Studiums voraussetzen.

Zudem werden auch **Fachhochschul-Lehrgänge zur Weiterbildung** angeboten.

Auskünfte darüber gibt es ebenfalls bei der Geschäftsstelle des Fachhochschulrates sowie den einzelnen Erhaltern.

# Übersicht:

## Berufsbegleitende Fachhochschul-Studienangebote

### WIEN

#### Fachhochschule des *bfi* Wien

Info: [www.fh-vie.ac.at](http://www.fh-vie.ac.at)

##### **Bank- und Finanzwirtschaft (BA)**

Kontakt: [info@fh-vie.ac.at](mailto:info@fh-vie.ac.at)  
Tel. 01/720 12 86-31

##### **Europäische Wirtschaft und Unternehmensführung (BA)**

Kontakt: [info@fh-vie.ac.at](mailto:info@fh-vie.ac.at)  
Tel. 01/720 12 86-21

##### **Logistik und Transportmanagement (BA)**

Kontakt: [info@fh-vie.ac.at](mailto:info@fh-vie.ac.at)  
Tel. 01/720 12 86-61

##### **Projektmanagement und Informationstechnik (BA)**

Kontakt: [info@fh-vie.ac.at](mailto:info@fh-vie.ac.at)  
Tel. 01/720 12 86-51

##### **Technisches Vertriebsmanagement (BA)**

Kontakt: [info@fh-vie.ac.at](mailto:info@fh-vie.ac.at)  
Tel. 01/720 12 86-17

##### **Arbeitsgestaltung und HR-Management (BA)**

Kontakt: [info@fh-vie.ac.at](mailto:info@fh-vie.ac.at)  
Tel. 01/720 12 86-68

#### Fachhochschule Technikum Wien

Info: [www.technikum-wien.at](http://www.technikum-wien.at)

##### **Elektronik & Wirtschaft/Electronics & Business (BA)**

Kontakt: [maria.elgner@technikum-wien.at](mailto:maria.elgner@technikum-wien.at)  
Tel. 01/333 40 77-263

##### **Informations- und Kommunikationssysteme/ Information and Communication Services (BA)**

Kontakt: [info.icss@technikum-wien.at](mailto:info.icss@technikum-wien.at)  
Tel. 01/333 40 77-265

##### **Internationaler Wirtschaftsingenieur/ International Business Engineer (BA)**

Kontakt: [dhurnaus@technikum-wien.at](mailto:dhurnaus@technikum-wien.at)  
Tel. 01/333 40 77-461

##### **Wirtschaftsinformatik/Business Informatics (BA)**

Kontakt: [sieder@technikum.wien.at](mailto:sieder@technikum.wien.at)  
Tel. 01/333 40 77-363

#### FH Campus Wien

Info: [www.fh-campuswien.ac.at](http://www.fh-campuswien.ac.at)

##### **Bauingenieurwesen-Baumanagement (BA)**

Kontakt: [bau@fh-campuswien.ac.at](mailto:bau@fh-campuswien.ac.at)  
Tel. 01/606 68 77-2120

##### **Informationstechnologien und Telekommunikation (BA)**

Kontakt: [informatik@fh-campuswien.ac.at](mailto:informatik@fh-campuswien.ac.at)  
Tel. 01/606 68 77-100

##### **Angewandte Elektronik (BA)**

Kontakt: [elektronik@fh-campuswien.ac.at](mailto:elektronik@fh-campuswien.ac.at)  
Tel. 01/606 68 77 2110

##### **Bioengineering (BA)**

Kontakt: [bioengineering@fh-campuswien.ac.at](mailto:bioengineering@fh-campuswien.ac.at)  
Tel. 01/36 006-6810

##### **Soziale Arbeit (BA)**

Kontakt: [sozialarbeit@fh-campuswien.ac.at](mailto:sozialarbeit@fh-campuswien.ac.at)  
Tel. 01/606 68 77-3100 oder 3102

##### **Integriertes Sicherheitsmanagement (BA)**

Kontakt: [sicherheitsmanagement@fh-campuswien.ac.at](mailto:sicherheitsmanagement@fh-campuswien.ac.at)  
Tel. 01/606 68 77 2159

# Übersicht:

## Berufsbegleitende Fachhochschul-Studienangebote

### FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH

Info: [www.fh-wien.ac.at](http://www.fh-wien.ac.at)

#### **Unternehmensführung-Entrepreneurship (BA)**

Kontakt: [uf@fh-wien.ac.at](mailto:uf@fh-wien.ac.at)  
Tel. 01/476 77-355

#### **Marketing und Sales (BA)**

Kontakt: [mars@fh-wien.ac.at](mailto:mars@fh-wien.ac.at)  
Tel. 01/476 77-491

#### **Finanz-, Rechnungs- und Steuerwesen (BA)**

Kontakt: [first@fh-wien.ac.at](mailto:first@fh-wien.ac.at)  
Tel. 01/476 77-338

#### **Kommunikationswirtschaft (BA)**

Kontakt: [komm@fh-wien.ac.at](mailto:komm@fh-wien.ac.at)  
Tel. 01/476 77-515

#### **Immobilienwirtschaft (BA)**

Kontakt: [immo@fh-wien.ac.at](mailto:immo@fh-wien.ac.at)  
Tel. 01/476 77-544

#### **Personal- & Wissensmanagement (BA)**

Kontakt: [pwoe@fh-wien.ac.at](mailto:pwoe@fh-wien.ac.at)  
Tel. 01/476 77-712

### FFH Gesellschaft zur Erhaltung und Durchführung von Fachhochschul-Studiengängen mbH

Info: [www.fernfh.at](http://www.fernfh.at)

#### **Wirtschaftsinformatik (BA)**

Kontakt: [eva.braunstein@fernfh.at](mailto:eva.braunstein@fernfh.at)  
Tel. 01/505 47 76

## BURGENLAND

### Fachhochschulstudiengänge Burgenland GmbH

Info: [www.fh-burgenland.at](http://www.fh-burgenland.at)

#### **Internationale Wirtschaftsbeziehungen (BA) – Eisenstadt**

Kontakt: [www.iwb.fh-burgenland.at](http://www.iwb.fh-burgenland.at)  
Tel. 05/9010 601 0

#### **Energie- und Umweltmanagement (BA) – Pinkafeld**

Kontakt: [www.eum.fh-burgenland.at](http://www.eum.fh-burgenland.at)  
Tel. 03357/45370

## NIEDERÖSTERREICH

### IMC Fachhochschule Krems GmbH

Info: [www.fh-krems.ac.at](http://www.fh-krems.ac.at)

#### **Exportorientiertes Management (BA) – Krems**

Kontakt: [export.admin@fh-krems.ac.at](mailto:export.admin@fh-krems.ac.at)  
Tel. 02732/802-0

#### **Gesundheitsmanagement (BA)**

Kontakt: [gesundheit.admin@fh-krems.ac.at](mailto:gesundheit.admin@fh-krems.ac.at)  
Tel. 02732/802-0

#### **Unternehmensführung und E-Business Management (BA)**

Kontakt: [uf@fh-krems.ac.at](mailto:uf@fh-krems.ac.at)  
Tel. 02732/802-0

#### **Tourismusmanagement & Freizeitwirtschaft (BA)**

Kontakt: [tourism@fh-krems.ac.at](mailto:tourism@fh-krems.ac.at)  
Tel. 02732/802-0

# Übersicht:

## Berufsbegleitende Fachhochschul-Studienangebote

### Fachhochschule Wiener Neustadt für Wirtschaft und Technik GmbH

Info: [www.fhwn.ac.at](http://www.fhwn.ac.at)

#### Polizeiliche Führung (BA)

Kontakt: [office@fhwn.ac.at](mailto:office@fhwn.ac.at)

Tel. 02622/89 084-0

#### Wirtschaftsberatung (BA)

Kontakt: [fritz.katzettl@fhwn.ac.at](mailto:fritz.katzettl@fhwn.ac.at)

Tel. 02622/890 84 301

#### Produktmarketing und Projektmanagement (BA)

Kontakt: [andrea.grimm@wieselburg.fhwn.ac.at](mailto:andrea.grimm@wieselburg.fhwn.ac.at)

Tel. 07416/530 00

#### Wirtschaftsingenieur (BA)

Kontakt: [klaudia.zencica@fhwn.ac.at](mailto:klaudia.zencica@fhwn.ac.at)

Tel. 02622/890 84 206

### Fachhochschule St. Pölten GmbH

Info: [www.fh-stpoelten.ac.at](http://www.fh-stpoelten.ac.at)

#### Soziale Arbeit (BA)

Kontakt: [office@fh-stpoelten.ac.at](mailto:office@fh-stpoelten.ac.at)

Tel. 02742/313 228-502

### Bundesministerium für Landesverteidigung

Info: [www.bmlv.gv.at](http://www.bmlv.gv.at)

#### Militärische Führung (Dipl) – Wiener Neustadt

Kontakt: [milak.inst1@bmlv.gv.at](mailto:milak.inst1@bmlv.gv.at)

Tel. 02622/381-2102